

## *Party in der Alten Reithalle in Stuttgart* **Immer schön den Po schütteln**

Von [Daniela Eberhardt](#) 22. Dezember 2019 - 13:14 Uhr

**Die verrückten Hühner von „Mad Chick of Soul“ sind los: In der Alten Reithalle haben sie mit ihren Fans eine fette Party abgezogen. Jetzt kann Weihnachten kommen.**

Stuttgart - Es gibt verschiedene Methoden, sich auf die weihnachtliche Völlerei vorzubereiten: Verzicht auf Kohlenhydrate, Eiweißdiät, 16-Stunden-Fasten, . . . Oder einfach ganz viel Bewegung. Eine Empfehlung von KC and the Sunshine Band lautet: „Shake Your Booty“, in etwa „Schüttel deinen Hintern“. Der Hit aus dem Jahr 1976 ist einer der Klassiker der Band [Mad Chick of Soul](#), die am Samstag die Alte Reithalle des Maritim Hotels zum gemeinschaftlichen Grooven brachte.

Die Soulnight der „verrückten Hühner“ ist legendär, sie genießt unter ihren treuen Fans Kultstatus. Unterm Jahr findet sie alle zwei Monate etwa in der proppenvollen Bar des Maritim-Hotels statt. Dieses Mal waren die Karten für das jährliche große Weihnachtsfinale in der Alten Reithalle bereits zwei Monate im Voraus ausverkauft. „Damit hätte ich selbst nicht gerechnet“, sagte der Bandleader Berti Kiolbassa. Einen Teil des Erlöses, rund 3000 Euro, spendet der Stuttgarter Keyboarder dieses Mal ans Kinderhospiz.

### **Schon die 21. Auflage der Soulnight**

Bei der 21. Auflage der Soulnight waren zehn Musiker auf der Bühne, unter anderem Cherry Gehring, bekannt von Pur, und Karl Frierson von De Phazz, beide Gesang, sowie am Saxofon Thorsten Skringer von den Heavytones – das war die Band von Stefan Raab. Special Guest in diesem Jahr war der Gitarrist Klaus-Peter Schöpfer von der SWR Big Band. Lauter Profis also und mit Riesenspaß an der Sache: Mad Chick of Soul performte die Hits der Ära von Soul, Funk, R & B. Im Publikum waren viele tanzfreudige Stammgäste zwischen 35 und 55 Jahren. Sie gaben von 22 Uhr bis weit nach Mitternacht alles. Das Fazit des Bandleaders, der lieber im Hintergrund bleibt: „Fette Party halt“.